

Die DEUTSCHE WELLE ist der Auslandsrundfunk Deutschlands. DW-RADIO, DW-TV und DW-WORLD.DE sind weltweit präsent in 30 Sprachen.

Verhandlungsverfahren mit vorheriger Öffentlicher Vergabebekanntmachung

1. Durchführung einer Ausschreibung nach VOL/A in 2005 für das Projekt *Wartungsmaßnahmen an den Antennenanlagen* im Wege eines Verhandlungsverfahrens mit vorgeschaltetem öffentlichen Teilnahmewettbewerb.

2. Vergabestelle: Deutsche Welle
Zentraleinkauf und Logistik
Kurt-Schumacher-Str. 3
D - 53113 Bonn
Tel.: +49-228/429-2342
Fax: +49-228/429-2350
E-Mail: ze@dw-world.de

3. Art der Leistungen: Auftragsgegenstand *Wartungsmaßnahmen mit Teilerneuerungen an den Kurzwellenantennenanlagen der Relaisstationen Trincomalee/Sri Lanka, Sines / Portugal und Kigali / Ruanda* mit u.a. folgenden Konditionen und Umfang:

- Konstruktion, Design, Statik aller notwendigen mechanischen, elektrischen und HF-technischen Anlagenteile.
- Lieferung, Transport und Versicherung bis zur Verwendungsstelle.
- Projekt- und Bauleitung.
- Montage aller Anlagenteile, einschließlich aller notwendigen Stahl-, Hoch- und Tiefbaumaßnahmen sowie Vermessungsarbeiten.
- Inbetriebsetzung, Inbetriebnahme, Funktions- und Leistungstests sowie Prüfung, Einmessung und Abnahme der Anlage.
- Detaillierte Technische Dokumentationen und Handbücher in Englisch.
- Ausführung der Lieferungen und Leistungen nach dem neuesten Stand der Technik sowie aller aktuell geltenden relevanten Normen und Standards der Elektrotechnik, des Bauwesens und der Berufsgenossenschaft.
- Dem Stand der Technik entsprechende notwendige Modifikationen an strahlenden und tragenden Antennenteilen, um die Standsicherheit und Verfügbarkeit der Anlagen zu optimieren bzw. gewährleisten.
- Ausführung der Arbeiten unter Verwendung von Originalteilen.

Die Maßnahmen in Trincomalee und Sines sollen bis zum Ende des 3. Quartals 2006 beendet sein. Die Maßnahme in Kigali ist im 2. Quartal 2007 zu beenden.

4. Die *Wartungsmaßnahmen* werden entsprechend der Relaisstationen in 3 Teillose aufgeteilt:

I. *Wartung und Teilerneuerung der Ost/West III Kurzwellenantennenanlage der Relaisstation Trincomalee.*

Die Deutsche Welle betreibt in der Nähe von Trincomalee/Sri Lanka seit 1984 eine Relaisstation. Nach einer Standzeit von 8 Jahren nach den letzten *Wartungsmaßnahmen* zeigte die Inspektion, dass umfangreiche Sanierungsmaßnahmen notwendig sind. Die einzelnen Kurzwellenantennen mit deren jeweiligem Bodensystem, Steigleitungen, Dipole, Aufhänge- und Abspannelemente sowie Schielschalter müssen wegen Alterung und starkem Korrosionsbefall einer umfangreichen *Wartung* unterzogen werden.

II. *Wartung und Teilerneuerung der TCA1 und TCA2 Kurzwellenantennenanlagen der Relaisstation Sines.*

Die Deutsche Welle betreibt in Sines/ Portugal eine Relaisstation zu Versorgung der Zielgebiete Zentral-, Süd-, Südosteuropa, Afrika, Asien und Amerika. Die Antennen TCA1 und TCA 2 wurden in den Jahren 1990 bis 1992 von der Firma Thales (ehemals ABB) konstruiert, erstellt und in Betrieb genommen.

Ergebnisse von Inspektionen zeigten, nach einer Standzeit von 12/13 Jahren, erhebliche Korrosionsschäden an den GFK Aufhängungen der Antennen. Zur Sicherstellung der Anlagenverfügbarkeit und Vorbeugung gegen Totalverlust, ist es notwendig, die festgestellten Mängel zu beheben und die *Wartungsmaßnahmen* mit Teilerneuerung an den Antennen TCA1 und TCA2 durchzuführen.

III. *Wartung und Teilerneuerung der Kurzwellenantennenanlagen der Relaisstation Kigali.*

Die Deutsche Welle betreibt in der Nähe von Kigali / Ruanda seit 1965 eine Relaisstation. Der zweite Ausbau erfolgte 1968 und der dritte Ausbau von 1988 bis 1991. Die Antennenanlage der Station besteht aus insgesamt 14 Kurzwellenvorhangantennen und 5 Quadrantantennen.

Inspektionen an den Antennenanlagen zeigten nach einer Standzeit von 15 Jahren, dass umfangreiche *Wartungsmaßnahmen* notwendig sind. Die einzelnen Antennen mit deren Dipolen, Steigleitungen, Aufhängesystemen, Bodensystemen und Schielschalter müssen wegen Alterung und starkem Korrosionsbefall einer umfangreichen *Wartung* unterzogen werden.

5. Dem Teilnahmeantrag sind beizufügen:

- 4.1 Ein aktueller Handelsregisterauszug (höchstens 12 Monate alt).
- 4.2 Jeweils bezogen auf die letzten drei Jahre
 - eine Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens/der Organisation,
 - eine Erklärung über den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist,
 - eine Aufstellung der Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter.
- 4.3 Nachweise über Referenzobjekte gleicher oder ähnlicher Art (Referenzliste).
- 4.4 Nachweis über die Leistungsfähigkeit von *Wartung, Reparatur* (inkl. Bereitstellung von Ersatzteilen) der Anlagen (After Sales Service) über einen Zeitraum von mind. 15 Jahren.
- 4.5 Zertifizierung ISO 9001

6. *Leistungsfähige Unternehmen*, die an der Ausschreibung teilnehmen wollen, werden gebeten, ihre Bewerbung schriftlich mit den geforderten Unterlagen bis zum **06. Februar 2006 um 12.00 Uhr** einzureichen.

7. Die *Versendung der Bekanntmachung* an das Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaft erfolgte am 28. Dezember 2005.

8. Ein Anspruch auf Beteiligung am Wettbewerb besteht nicht. Auskünfte darüber, ob dem Antrag auf Beteiligung entsprochen wird, können nicht erteilt werden. Zu der Ausschreibung werden max. 6 Bieter zugelassen.

9. Die für die Nachprüfung zuständige Stelle ist gem. § 18 VgV die Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt, Kaiser-Friedrich-Strasse 16, D- 53113 Bonn.

Datum: 30.12.2005

DEUTSCHE WELLE
53110 Bonn / Deutschland